

Kaspar Dietrich

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the
Swiss Entomological Society**

Band (Jahr): **5 (1877-1880)**

Heft 7

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

5. *Recensio Orthopterorum* und einige Anhänge dazu (1873—78).
6. *Ennumeratio Hemipterorum* (1870—76).

Die meisten dieser Arbeiten sind in lateinischer Sprache verfasst und also allgemein zugänglich.

Eine Sammlung von Bildnissen hervorragender Entomologen hat Stål angelegt, die wohl ein Unicum sein dürfte in Bezug auf Reichhaltigkeit.

Dass ein Mann von solcher Arbeitskraft nicht nur einseitig wirken konnte, ist wohl selbstverständlich, und so finden wir Stål im Dienste der Gewerbschule, und als Mitglied des Schulrathes und der Oberaufsichtsbehörde für Volksschulen bethätigt. Die Akademie der Wissenschaften ernannte ihn 1869 zu ihrem Mitglied, und manche ausländische entomologische Gesellschaft reihte ihn in die Liste der Ehrenmitglieder ein. 1867 erhielt er den schwedischen Nordsternorden.

Als Ehrenmitglied der schweizerischen entomologischen Gesellschaft glänzte er durch seine liebenswürdige Collegialität, die er gegen alle bewies, welche sich um die von ihm vertretenen Specialfächer interessirten. Nur ein Decennium hat er seinen frühern Lehrer und Vorgänger Prof. Carl Heinrich Boheman überlebt und wurde der Wissenschaft mitten in seinen bahnbrechenden Arbeiten am 13. Juni 1878 in der Blüthe seines Alters durch den Tod entrissen. Er hinterlässt, erst seit 1872 mit Jenny Margaretha Wall verheiratet, eine Wittwe und eine minderjährige Tochter.

S.

† Kaspar Dietrich,

früher Custos am entomologischen Museum des eidgenössischen Polytechnikums in Zürich, ist am 2. September 1878 in Texas (Nordamerika) in seinem 60. Jahre vom gelben Fieber dahingerafft worden. Es hat seiner ausserordentlich sorgfältigen Präparationsweise das Zürcher Museum eine seltene Eleganz zu verdanken.

S.